

Programm November 2019 bis Januar 2020

Abende in der Sonderausstellung zum 150-jährigen Jubiläum des Museums: im ‚lebendigen Gips‘

Dienstag,
5. November
18 Uhr

Gesprächsreihe „Quer durch die Gipse“
**Original und Abguss - gegenseitige Befruchtung
seit 150 Jahren**
mit Astrid Fendt



Dienstag
12. November
18 Uhr

*Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung
„Lebendiger Gips“*
Gips-Techniken: Formen und Abgüsse
(Alfons Neubauer)



Dienstag,
3. Dezember
18 Uhr

Gesprächsreihe „Quer durch die Gipse“
**Ausgrabung, Architektur und Abgüsse -
das Heraion von Samos**
mit Hermann Kienast



Dienstag
17. Dezember
18 Uhr

*Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung
„Lebendiger Gips“*
**Farben für den Gips: Abgüsse als Instrument
in der Polychromie-Forschung**
(Alexandra Holler)



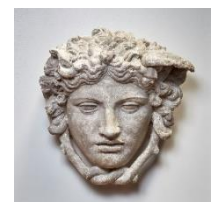
Dienstag,
7. Januar
18 Uhr

Gesprächsreihe „Quer durch die Gipse“
**Nicht nur für die Wissenschaft – der Wert von
Abgüssen in Schule und Unterricht**
mit Brigitte Wormer und Maria Krichbaumer



Dienstag
21. Januar
18 Uhr

*Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung
„Lebendiger Gips“*
**Ein Blick zurück: zur Geschichte der Münchner
Abguss-Sammlung**
(Andrea Schmölder-Veit)



Soweit nicht anders angegeben ist der Eintritt frei.

Besondere Events für Groß und Klein

Freitag,
 15. November
 17 Uhr

Vorleseabend für Kinder

Heute Abend werden die Gipse einmal mehr lebendig!
 Sie erzählen selbst etwas aus ihrem Leben.
 Es spielen mit:
 Caesar und die schöne Kleopatra, die wartende Penelope
 und Romulus, der manchmal sehr wütend werden kann...



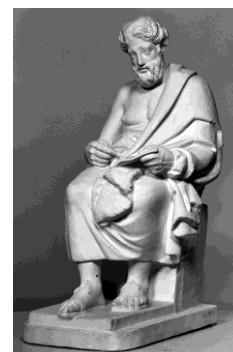
Donnerstag,
 21. November
 18 bis 20 Uhr

Zur Langen Nacht der Philosophie

**Vortragsgespräch mit der philosophischen Praktikerin
 Karin Petrovic: Narben und Wundmale einer Demokratie –
 Theodor W. Adornos Gedanken zum Rechtsradikalismus**



Kann „die“ Philosophie, können oder sollten
 Philosophinnen und Philosophen sich politisch einmischen?
 Wer vertraut noch auf die „durchschlagende Kraft der
 Vernunft“, auf die zumindest der Philosoph Adorno in
 seinem hochaktuellen Vortrag von 1967 sich beruft.
 Umrahmt von „Zeitzeugen“ der Antike im Museum für
 Abgüsse sollen uns die Gedanken eines Zeitzeugen des
 Nationalsozialismus, des Philosophen Th. W. Adornos,
 ermutigen und anregen zum eigenen „Verstandes-
 gebrauch“ und kreativem Dialog.



Keine Voranmeldung erforderlich

Samstag/
 Sonntag,
 30. November -
 1. Dezember
 sowie
 7.-8. Dezember

Ein Projekt von STADTKULTUR und AOK mit dem Museum
 für Abgüsse

Gesund mit Kunst mit Iris Golde
 Kunstprojekt im Wochenendworkshop:
 Bildnerisches Gestalten als heilsame Erfahrung
 Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Eintritt &
 Teilnahme frei. Begrenzte Teilnehmerzahl
 Anmeldung bis 4 Tage vorher: mfa@lrz.uni-muenchen.de



Sonntag,
 26. Januar

Familienaktion mit dem Museumspädagogischen Zentrum
 für Kinder und Jugendliche von 7 bis 14 Jahren

14 - 17 Uhr

Werkstattgeheimnisse: Wie entsteht ein Gipsabguss?

Götter und Helden aus Gips in Hülle und Fülle:
 Wir erfahren, wie sie entstehen, machen selbst einen
 kleinen Abguss nach antikem Vorbild und bemalen ihn mit
 Aquarellfarben.

Teilnahme:
 3 € zzgl.
 Materialgeld



Anmeldung erforderlich über www.mpz-bayern.de

Soweit nicht anders angegeben ist der Eintritt frei.